



# KINOORIENT

## ABOUT DRY GRASSES

Nuri Bilge Ceylan, Türkei

Fr 17.11. 19.30h	Premiere ●
Sa 18.11. 19.30h	
So 19.11. 19h	
Sa 25.11. 19.30h	

Sich mit den Augen des Anderen sehen: Beste Schauspielerin Cannes.

## SIMPLE COMME SYLVAIN

Monia Chokri, Kanada

Fr 10.11. 20h	Premiere ●
Sa 11.11. 20h	
Mo 20.11. 20h	

Eine wohl situierte, verheiratete Frau trifft auf die Liebe ihres Lebens.

## FALLEN LEAVES

Aki Kaurismäki, Finnland

Mi 1.11. 20h	Verpasst? ●
--------------	-------------

Begegnungen zweier einsamer Seelen.

## I GIACOMETTI

Susanna Fanzun, Schweiz

So 12.11. 19h	Verpasst? ●
---------------	-------------

Die Künstlerfamilie und das Bergell.

Danke. Das Kino Orient wird ermöglicht durch: Freiwillige Helferinnen und Helfer, Mitglieder des Trägervereins Orient, trigon-film, Ennetbaden

## FREMONT

Babak Jalali, USA

Mo 30.10. 20h	Premiere ●
Fr 3.11. 20h	
Sa 4.11. 20h	

Donya schreibt für Glückskekse und träumt – und wir träumen mit ihr.

## ANSELM

Wim Wenders, Deutschland

So 5.11. 19h	Premiere ●
Mi 15.11. 20h	

Annäherung an Anselm Kiefer, einen der grössten Gegenwartskünstler.

## LA CHIMERA

Alice Rohrwacher, Italien

Mo 6.11. 20h	Verpasst? ●
--------------	-------------

Italien in der 1980er Atmosphäre.

## FEMINISM WTF

Katharina Mückstein, Österreich

So 26.11. 19h	Premiere ●
Mi 29.11. 20h	

Dem engagierten Frausein aus unterschiedlichen Perspektiven begegnen.

STADT BADEN  
Ortsbürgergemeinde

## AILOS REISE

Guillaume Maudatchevsky, Finnland

So 19.11. 16h	Familienkino ●
---------------	----------------

Tierwelten für die ganze Familie: Die Reise eines Rens im hohen Norden.

## UTAMA

Alejandro Loayza Grisi, Bolivien

Do 9.11. 15h	SeniOrient ●
Mo 27.11. 20h	

Das sich ändernde Klima prägt auch das einfache Leben auf dem Altiplano.

## THE DRIVEN ONES

Piet Baumgartner, Schweiz

Mi 8.11. 20h	Premiere ●
Mo 13.11. 20h	

Einblick ins Werden der künftigen CEOs an der HSG St.Gallen.

## L'OMBRA DI CARAVAGGIO

Michele Placido, Italien

Mi 22.11. 20h	Premiere ●
Fr 24.11. 20h	

Biografie des Künstlers Caravaggio, mit Isabelle Huppert als Costanza Sforza. Ein Abstecher ins Italien 1609.

Mo 30.10. 20h	FREMONT
Mi 1.11. 20h	FALLEN LEAVES
Fr 3.11. 20h	FREMONT
Sa 4.11. 20h	FREMONT
So 5.11. 19h	ANSELM
Mo 6.11. 20h	LA CHIMERA
Mi 8.11. 20h	THE DRIVEN ONES
Do 9.11. 15h	UTAMA
Fr 10.11. 20h	SIMPLE COMME SYLVAIN
Sa 11.11. 20h	SIMPLE COMME SYLVAIN
So 12.11. 19h	I GIACOMETTI
Mo 13.11. 20h	THE DRIVEN ONES
Mi 15.11. 20h	ANSELM
Fr 17.11. 19.30h	ABOUT DRY GRASSES
Sa 18.11. 19.30h	ABOUT DRY GRASSES
So 19.11. 16h	ALIOS REISE
19h	ABOUT DRY GRASSES
Mo 20.11. 20h	SIMPLE COMME SYLVAIN
Mi 22.11. 20h	L'OMBRA DI CARAVAGGIO
Fr 24.11. 20h	L'OMBRA DI CARAVAGGIO
Sa 25.11. 19.30h	ABOUT DRY GRASSES
So 26.11. 19h	FEMINISM WTF
Mo 27.11. 20h	UTAMA
Mi 29.11. 20h	FEMINISM WTF

# KINOORIENT



## Premiere ANSELM

Wim Wenders, Deutschland

Künstlerporträt, 93 Minuten, Deutsch

Der Filmmacher Wim Wenders zeichnet das Porträt eines der innovativsten und bedeutendsten Kunschtchaffenden unserer Zeit: **Anselm Kiefer**. Gedreht in einer Auflösung von 6K erlaubt der Film seinem Publikum eine Reise durch das Werk eines Künstlers, dessen Kunst die menschliche Existenz und die zyklische Natur der Geschichte erforscht, inspiriert von Literatur und Poesie, Geschichte, Philosophie, Wissenschaft, Mythologie und Religion. Mehr als zwei Jahre lang folgte Wenders den Spuren Kiefers und verknüpft in seinem Film die Lebensstationen und Schaffensorte einer mehr als fünf Jahrzehnte umspannenden Karriere zwischen Kiefers Heimatland Deutschland und Frankreich, seiner heutigen kreativen Heimat.

## Premiere

**THE DRIVEN ONES**

Piet Baumgartner, Schweiz

Dokumentarfilm, 94 Minuten, D/E/d/f/e

Sie sind die künftigen CEOs dieser Welt: Studierende des Masterprogramms «Strategy and International Management» der HSG St. Gallen. Wer hier reüssiert, gehört praktisch zur künftigen Wirtschaftselite – wie Feifei, Sara, Tobias, Frederic und David. Während sieben Jahren begleitet Piet Baumgartner die fünf aus verschiedenen Ländern Kommenden, vom Studium bis in die ersten Jahre ihrer Karrieren hinein. Sie haben unterschiedliche Hintergründe, Träume und Werte aber dasselbe Ziel: schnellstmöglicher beruflicher Erfolg. Die fünf, die sich entwandern offen äussern, sind bereit, Opfer zu bringen, ihr Privatleben dem Beruflichen unterzuordnen.

## Premiere

**FEMINISM WTF**

Katharina Mückstein, Österreich

Dokumentarfilm, 96 Minuten, Deutsch

Katharina Mückstein geht in ihrem Film der Feminismusbewegung in ihren unterschiedlichsten Facetten nach und stellt pointiert die Frage: Müssen die Frauen wieder einmal die Welt retten? Der Feminismus gilt als die erfolgreichste soziale Bewegung des Zwanzigsten Jahrhunderts, und dennoch wird seine Haltung ständig infrage gestellt. Wie sähe tatsächliche Gleichstellung aus, wohin entwickeln sich unsere Gesellschaft und warum regt uns die Diskussion über Geschlechterverhältnisse eigentlich so schrecklich auf? Ein

Film voller zukunftsweisender Ideen für ein solidarisches Miteinander.

## SeniOrient

**UTAMA**

Alejandro Loayza Grisi, Bolivien

Spielfilm, 87 Min., Quechua, Spanisch/d/f

In den bolivianischen Anden lebt ein älteres Quechupaar. Virginio erkrankt und verbringt die letzten Tage im Wissen um seinen bevorstehenden Tod damit, seine Krankheit vor Sisa zu verbergen. Ihr Leben ist eng verbunden mit der Natur. Diese ist auf dem Altiplano himmelsnah und von betörender Schönheit, gleichzeitig auch karg. Zusammen mit seiner Kamerafrau Barbara Alvarez zaubert der Bolivianer Alejandro Loayza Grisi eine Erzählung auf die Leinwand, die vom Verlust eines Lebensraums handelt und von einem Leben, das auch so schon entbehrungsreich ist.

## Verpasst?

**LA CHIMERA**

Alice Rohrwacher, Italien

Spielfilm, 130 Minuten, Italienisch/d

Italien, 80er Jahre, ein Archäologe, ein Kunstraub und antike Funde. Alice Rohrwacher präsentiert den letzten Teil einer Trilogie über die Situation auf dem Land, die sie mit *Le Meraviglie* und *Lazzaro Felice* begonnen hatte. «Was tun mit der Vergangenheit?», fragt die Regisseurin. Der neue Filmtitel nimmt Bezug aufs mythologische Mischwesen. Sie interpretiert die Chimäre «als etwas, das wir erreichen wollen, dem wir aber immer wieder entkommen, ein Tier, das verschiedene Formen annimmt und das wir nicht fassen können.»

## Premiere

**SIMPLE COMME SYLVAIN**

Monia Chokri, Kanada

Spielfilm, 111 Minuten, Französisch/d

Sophia ist Philosophieprofessorin in Montreal und seit zehn Jahren mit



Der Filmtreffpunkt mit Kinobar

Proud Members erhalten das Programm nach Hause und ermässigten Eintritt. Sie tragen zur Existenz des Filmtreffs bei. Bar öffnet 30 Minuten vor Vorstellungen.

Xavier in einer Beziehung, die sich im Laufe der Zeit in eine perfekte intellektuelle Partnerschaft verwandelt hat. Als sie den attraktiven Zimmermann Sylvain kennenlernt, der ihr Landhaus renovieren soll, wird das Fundament ihrer kleinen Welt erschüttert. Es ist Liebe auf den ersten Blick. Aber wenn Gegensätze sich anziehen, sind sie auch dazu bestimmt, miteinander glücklich zu werden?

## Verpasst?

**I GIACOMETTI**

Susanna Fanzon, Schweiz

Dokumentarfilm, 102 Minuten, Deutsch/f

Das Bergell hat die Künstlerdynastie der Giacomettis hervorgebracht. Vom Vater Giovanni, der als Impressionist der ersten Stunde gilt, zu den Kindern Alberto, Diego, Ottilia und Bruno, waren alle mit bemerkenswertem künstlerischem Talent ausgestattet. Allen voran der weltbekannte Bildhauer, Maler und Graveur Alberto, der die Kunstwelt mit seinen dünnen Skulpturen revolutionierte. Annetta, Mutter und ruhender Pol, hielt die Familie im Inneren zusammen. Das intensive Zusammenleben, eingebettet in die karge Landschaft, schuf eine besondere Voraussetzung für die künstlerische Entfaltung der Giacomettis.

## Premiere

**L'OMBRA DI CARAVAGGIO**

Michele Placido, Italien

Spielfilm, 118 Minuten, Italienisch/d,f

Italien 1609. Der des Mordes angeklagte Caravaggio ist aus Rom geflohen und hat sich nach Neapel abgesetzt. Unterstützt von der mächtigen Colonna-



Familie versucht Caravaggio, die Gnade der Kirche zu erlangen, um nach Rom zurückkehren zu können. Der Papst beschliesst daraufhin, einen Inquisitor, den Schatten, mit der Untersuchung des Malers zu beauftragen, dessen Kunst als subversiv und gegen die Moral der Kirche gerichtet angesehen wird – was auch immer diese Moral war und ist.

## Verpasst?

**FALLEN LEAVES**

Aki Kaurismäki, Finnland

Spielfilm, 82 Minuten, Finnisch/d

Aki Kaurismäki erzählt in seinem Film von zwei einsamen Menschen, die im nächtlichen Helsinki zufällig aufeinandertreffen. Beide sind sie auf der Suche nach der ersten, einzigen und endgültigen Liebe ihres Lebens. Doch es gibt

ein paar Hindernisse auf dem Weg zu diesem Ziel. In seinem einzigartigen Stil inszeniert der Finne eine zeitlose Geschichte voller melancholischer Lakonie. Wunderbar, sanft, witzig und ergreifend.

## Premiere FREMONT

Babak Jalali, USA

Spielfilm, 91 Min., E/Dari/Kanton./d/f

Die 20-jährige Donya hat als Übersetzerin in ihrer afghanischen Heimat für die US-Regierung gearbeitet und konnte sich im letzten Moment absetzen. Jetzt lebt sie im kalifornischen Fremont, schreibt Sprüche für Glückskekse und träumt – und wir träumen mit ihr. Babak Jalali schafft mit grosser menschlicher Wärme und ebenso leisem wie schrägem Humor das liebevolle Porträt einer jungen Frau, die von der Vergangenheit verfolgt wird, aber immer noch vom



Wunsch nach Gemeinschaft und Verbundenheit erfüllt ist. Mit der Besetzung unvergesslicher Figuren wie dem Garagisten (Jeremy Allen White) und dem Psychologen (Gregg Turkington) und der betörenden Debüt-Darbietung von Anaita Wali Zada schweben wir auf der Wolke Poesie auf der Jim Jarmusch und Aki Kaurismäki grüssen.

## Familienkino

**AILO REISE**

Guillaume Maudatchevsky, Finnland

Kinderfilm, 86 Min., Deutsch – ab 6 Jahren

Für ein kleines Rentier wie Ailo ist die Welt ein grosses Abenteuer. Geboren in der majestätischen Natur Lapplands, muss Ailo mit seiner Herde eine Reise durch die gefrorene Taiga, vorbei an imposanten Fjorden und unwegsamen Bergen antreten. Jeder neue Tag bringt für Ailo Überraschungen, aber auch Gefahren: Er trifft auf Polarfüchse, Lemminge, Adler, Wölfe, Eichhörnchen und Hermeline – harmlose Tiere und solche, vor denen sich ein kleines Rentier in Acht nehmen sollte. «Ailos Reise» wird die ganze Familie verzaubern und unterhalten. Spektakuläre Bilder, in eine berührende Geschichte gepackt.

## Premiere

**ABOUT DRY GRASSES**

Nuri Bilge Ceylan, Türkei

Spielfilm, 197 Minuten, Türkisch/d/f

Samet unterrichtet in einem abgelegenen Dorf in Anatolien und hofft auf eine baldige Versetzung. Aufgrund der Beschwerde einer Schülerin wird seine Lage ungemütlich, gleichzeitig lernt er die engagierte Lehrerin Nuray kennen, die auch seinen Freund Kenan in Bann zieht. Nuri Bilge Ceylan, Gewinner der Palme d'or für «Winter Sleep», lotet erneut brillant die Fallgruben menschlicher Beziehungen aus, zeichnet die Fragilität der Hoffnung in luziden Dialogen und starken Bildern. Geschrieben hat Nuri Bilge Ceylan das Buch zu «About Dry Grasses» wie gewohnt zusammen mit seiner Frau Ebru. Die Dialoge der Männer wie der Frauen sitzen genauso wie das Schweigen, man lauscht und schaut mit Gänsehaut wie in einem grossartigen Bühnenstück. Das Kino nimmt uns näher heran, und Merve Dizdar ist als Nuray eine elementare Wucht. Sie erhielt in Cannes für ihr subtiles Spiel hochverdient den Preis als beste Darstellerin.

KINO ORIENT

Landstrasse 2, Baden-Wettingen  
Infos und Tickets gibt's online:

[www.orientkino.ch](http://www.orientkino.ch)

Programmation: Walter Ruggie

Postadresse: Kino Orient, Limmatau 9  
5408 Ennetbaden – 056 430 12 39

Kinomiete: Das Kino lässt sich für private Vorführungen auch mieten.